

im Kreistag
Hameln - Pyrmont

**GRUPPE
SPD/GRÜNE/
PIRATEN**



Landrat
Rüdiger Butte
Süntelstr. 9

31787 Hameln

Hameln-Pyrmont, den 26. November 2012

**Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2013
Einführung eines Förderprogramms „Jung kauft Alt“**

Sehr geehrter Herr Landrat,

die Gruppe SPD / GRÜNE / PIRATEN stellt folgenden Antrag zum Haushaltsplanentwurf 2013:

Beschlussempfehlung:

Die Verwaltung wird beauftragt, eine Fördermittelrichtlinie „Jung kauft Alt“ zu erarbeiten. Dabei soll eine „Mikroförderung“ ausgeschlossen sein.

Begründung:

Der Landkreis Hameln-Pyrmont unterstützt seine kreisangehörigen Städte und Gemeinden seit vielen Jahre großzügig bei der Kofinanzierung EU-geförderter Projekte. Dafür steht ein Haushaltsansatz in Höhe von insgesamt 400.000 € zur Verfügung, nicht bereits belegt durch Zusagen (z. B. Leader) ist davon ein Betrag in Höhe von 145.000 €.

Es hat sich in der Vergangenheit gezeigt, dass gerade zum Abschluss der laufenden EU-Strukturfondsperiode häufig Projekte gefördert wurden, denen eine rein lokale Bedeutung zuzumessen war.

Damit erreicht der ursprüngliche Gedanke der Kofinanzierung, nämlich die Entwicklung des Landkreises Hameln-Pyrmont voranzutreiben, kaum noch sein Ziel.

Gerade vor dem Hintergrund des demografischen Wandels ist es deshalb sinnvoll, für das Haushaltsjahr 2013 wesentliche Inhalte dieses Ansatzes umzuwidmen in ein Förderprogramm, das die Herausforderungen, die sich aus dem demografischen Wandel ergeben, aufgreift.

Zudem bereitet die Überalterung der Bevölkerung Sorge und damit einhergehend sich abzeichnende Leerstände von Häusern bzw. Wohnungen. Dieses Zukunftsszenario ist eindrucksvoll im Modellprojekt „Umbau statt Zuwachs“ aufgezeigt worden.

Um diesem Trend entgegenzuwirken, ist es sinnvoll, junge Menschen z. B. beim Ankauf, beim Umbau etc. älterer Immobilien zu unterstützen. Zum einen wird damit Leerständen vorgebeugt, zum anderen ist dieser Gedanke geeignet, junge Leute in den Landkreis zu holen, die dann auch mit ihren Familien hier leben und auch hier konsumieren und Steuern zahlen.

Basierend auf dieser Idee soll ein Förderprogramm „Jung kauft Alt“ kreiert werden, das mit einem Betrag von 100.000 € als Anreizförderung im Haushaltsjahr 2013 dotiert ist. Der ursprüngliche Kofinanzierungsansatz wird damit umgeleitet, ein Betrag von 45.000 € wird eingespart.

Mit freundlichen Grüßen



Ulrich Watermann
Gruppensprecher